

Haushaltskonsolidierungskonzept 2010 – Konsolidierungsvorschlag – Bewertungsmatrix

Nr.	Titel
33200	Marienkirche
Kostendeckende Betriebsführung (Prüfmatrix 1)	Realistische Konsolidierung ca. 6.000
Vermarktung durch Eigenbetrieb Kultur (Prüfmatrix 2)	Betriebswirtschaftliche Untersuchung nötig
Schließung der Marienkirche vor dem Jahr 2023 (Prüfmatrix 3)	Konsolidierungsergebnis 25.000 € Aber Rückzahlung Fördermittel in Höhe von 1.893.131,72 €

Prüfmatrix 1	Kostendeckende Betriebsführung		
	Auswirkungen auf die Stadt		Auswirkungen auf Dritte
	im Bereich Schule, Kultur, Sport, Jugend etc.	pflichtige Aufgabe	
Einnahmen in € Bund Land Eintritt Sponsoring/Spenden	 61.814,03 €		Bei durchschnittlich 40 kostenpflichtigen Vermietungen im Jahr (2009), müssen je Vermietung 1.500 € erhoben werden Bei ca. 80 Vermietungen im Jahr 750 € je Vermietung
Ausgaben in €(davon) Peronalkosten Sachkosten Sonstige	61.814,03 € 		
Konsolidierungsvorgabe in €	40.000		
realistische Konsolidierung in €	Einnahmeerhöhung um 6.250 € auf 21.000 €, wenn alle nutzenden Vereine und Institutionen einen Betriebskostenpauschale entrichten.		
Erläuterungen	Anstieg der Personalkosten durch erhöhten Betreuungsaufwand wäre zu berücksichtigen. In gleichem Maße steigen auch die Betriebskosten durch die größere Anzahl an Nutzern.		

Prüfmatrix 2	Kostendeckende Betriebsführung		
	Auswirkungen auf die Stadt		Auswirkungen auf Dritte
	im Bereich Schule, Kultur, Sport, Jugend etc.	pflichtige Aufgabe	
Einnahmen in € Bund Land Miete und Betriebskosten Sponsoring/Spenden	34.441,33 €		Bei durchschnittlich 40 kostenpflichtigen Vermietungen im Jahr (2009), müssten je Vermietung 860 € erhoben werden
Ausgaben in €(davon) Peronalkosten Sach- und Betriebskosten Sonstige	61.814,03 € 27.372,70 € 34.441,33 €		Wegfall Veranstaltungsbetreuung = Veranstalter sind sich weitestgehend selbst überlassen
Konsolidierungsvorgabe in €	30.000		
realistische Konsolidierung in €	Einnahmeerhöhung um 6.250 € auf 21.000 €, wenn alle nutzenden Vereine und Institutionen einen Betriebskostenpauschale entrichten. Bei Wegfall der personellen Betreuung kann Konsolidierung fast erreicht werden (27.372,70 €)		
Erläuterungen	Mehr Nutzungstage entstehen durch Vor- und Nachbereitungstage (40 kostenpflichtige Vermietungen bei 100 Nutzungstagen). Kostenpflichtige Veranstaltungen zu reduzieren ist möglich, reduziert aber die wenigen Einnahmen und minimiert nicht die Kosten für die lfd. Unterhaltung des Objekts. Größter Kostenfaktor ist die unentgeltliche Nutzung, die immer stärker in den Vordergrund tritt. Hier müsste die Nutzungsordnung geändert werden.		

Prüfmatrix 3	Schließung der Marienkirche		
	Auswirkungen auf die Stadt		Auswirkungen auf Dritte
	im Bereich Schule, Kultur, Sport, Jugend etc.	pflichtige Aufgabe	
Einnahmen in € Bund Land Eintritt Sponsoring/Spenden	 - 13.850,75 € davon 362,57 €		
Ausgaben in €(davon) Peronalkosten Sachkosten Betriebskosten	 - 27.372,70 € -20.000 €		Objekt steht nicht mehr als Veranstaltungsstätte zu Verfügung für Vermietung an dritte, könnte aber weiter für eigene städtische Zwecke genutzt werden
Konsolidierungsvorgabe in €	40.000		
realistische Konsolidierung in €	25.000		
Erläuterungen	Kosten für die Sicherung des Objektes bei Leerstand ca. 10 TEUR jährlich zzgl. Personalkosten im ZGLM. Bei Schließung vor dem Jahr 2023 Rückzahlung der Fördermittel in Höhe von 1.893.131,72 €. Entlassung einer Personalstelle als Einsparung. Kündigung des Erbpachtvertrages mit Ev. Kirchengemeinde, Laufzeit bis 2091.		

